

Beratungs- und Dienstleistungsangebot: TeRiskCo Gitzi

	Auditing	Investigation	Coaching	Moderation	Mediation	Konzepte
Risiko- management <i>insb. technischer Risiken</i>	Bestehende RM-Systeme, gem. Standards, ISO 31000, ONR 49000ff, COSO-ERM, Durchdringung, Maturität, der Risikokultur, Controlling, Werden im Risiko-Reporting, auch techn. Risiken angemessen aufgezeigt?	Ursachenabklärung, Massnahmenempfehlung und Optimierungspotential nach eingetretenen Ereignissen	Ausbildung, Motivation und Kompetenzen für Verantwortliche für RM Risikomanager und Risk-Owner, Anwendung von Tools im Risikomeldeprozess, Moderatoren von Risikoanalysen	Workshop zur Identifikation von Gefahren und Risikobewertung, Sparringpartner des Managements, Risikoanalysen, wie FMEA, HAZOP, ZHA	Bei unterschiedlicher Wahrnehmung techn. Risiken, Optimale Ressourcenallokation, Kommunikation techn. Risiken an Entscheidungsträger	Implementieren eines adäquaten, integralen RM für techn. Unternehmen, Evaluation und Einführen von verlässlichen Risk-Reportings, angemessenen RM-Tools, Optimierung der internen Risikokommunikation, Projekt-RM
Business- continuity, Notfall- und Krisen- Management	Bestehende BCM / NKM Prozesse, nach ISO 22301ff, BS 25999, Status, Dokumentation, Follow-up Planung, Übungsfortschritt, Bottle-neck Analyse, u.a. auch von Lieferanten	Optimierungspotential und Massnahmenempfehlung nach einem Notfall-, resp. Krisenereignis, Planen, Durchführen und Auswerten von BC-Tests / Übungen	Ausbildung und Motivation Notfallstabmitglieder und BC-Teammitglieder, Funktions- und szenariospezifisches Beüben des Notfallstabes und BC-Teams, Ausbildung im Bearbeiten von Checklisten	Workshop zur Identifikation und Bewertung von geschäftskritischen Prozessen, Erstellen von Gefährdungslisten, Szenarien, Massnahmenkatalogen, Bottle-neck-Analysen	Debriefing nach einem Ereignis, Unternehmensweites "Lesson to Learn"	Implementieren eines BCM und / oder NKM, Erarbeiten von effizienten Massnahmen, Erstellen von funktions- und szenariospez. Checklisten
Insurance, Risk Engineer, Risikobewertung	Erstellen unabhängiger Risikoberichte von Risikostandorten für beide Parteien	Schadensabklärung für Versicherer und Versicherte	Ausbildung und Referate über inhärente Gefahren der Chemie-, Pharma-, Metall- und Nahrungsmittel-Branchen		Bewertungsdiskrepanzen zwischen Versicherungsnehmer und -geber oder alter und neuer Versicherung	Elementarschadensrisikobeurteilung von Standorten, Beratung bei Massnahmenempfehlungen
Sustainability, Soziale Verantwortung, Ethisches Wirtschaften	Vorhandene Ethikkriterien, anhand gängiger Prinzipien, UN-Global Compact, SA8000, ILO Declaration on Principles, Globales Wirtschaftsethos, Status, Durchdringung, Maturität, Controlling	Situationsanalyse bei Zulieferern und an eigenen Standorten	Ausbildung und Motivation von Ethikverantwortlichen, Wie erstellt man effiziente Umsetzungskampagnen und Checklisten für eine effiziente Kontrolle		Ethik und Wirtschaft, Einheitliches, firmenweites, theologiefreies, Ethikverständnis, Bei interreligiösen Konflikten	Erstellen von Umsetzungskampagnen und Kontrollchecklisten, Erarbeiten und Implementieren von Ethikkampagnen
Sicherheits-, Gesundheit-, Umwelt- schutz, Energie- management	Vorhandene SGU Systeme nach den Anforderungen der geltenden Richtlinien, Normen und Standards, u.a., OHSAS 18001, EKAS 6508, ArGV, Maschinenrichtlinie, VGSEB, SEVESO, ISO 14001, ISO 50001, ...	Arbeitsunfälle mit und ohne Verunfallte, Havarien mit und ohne Umweltkontamination, Sensibilisierung von Mitarbeitern, etc.	Ausbildung und Referate, Awareness, Umgang mit Chemikalien, Nutzung der PSA, etc. Einbringen von SGU Aspekten in Entwicklungs- und Projektteams	Prozess- und Anlagen-Risikoanalysen mittels FMEA, HAZOP, ZHA, SGU-Gefahrenanalysen mit div. Methoden, u.a. SUVA Arbeitsplatzgefährdungsanalyse	Bei Auflagen durch Behördenvertreter, die nicht gerechtfertigt erscheinen, Beurteilen und Kommunikation von Störfallverordnungsberichten	SGU-Managementsystem nach EKAS 6508, etc. Definition von geeigneten SGU Key-figures, SGU bei New Technologies, Entwicklung und Projekten, Störfallrisikoanalysen
Explosions- und Brand- schutz, ATEX	Brand- und Explosionsschutz, Zündquellen, inkl. Elektrostatik von Logistik- und Produktionsstandorten, Gebäuden und Anlagen	Ereignisabklärung von Brand und Explosionen mit oder ohne grosse Schäden	ATEX 137 Anforderungen für Betreiber, Explosionsgefahrenerkennung und Wirksamkeit von Schutzmassnahmen	ATEX 95 Konformität für Gerätehersteller, Zündquellen-Analysen mit Massnahmendefinition	In der Projektphase zwischen Anlagenherstellern und späteren Betreibern	Zoneneinteilung, Brand-, Explosionsschutz, Effiziente Massnahmen, Zündquellenanalysen, ATEX-Gerätekonformität